



Antrag

Drucksache Nr.: 2008/0974
Datum: 28.04.2008

Wiedervorlage	
Aktenzeichen	
Bezug-Nr.	
Fraktion	Fraktion DIE LINKE
	Menz, Kathrin

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreistag	08.05.2008	öffentlich beschließend

Betreff:

Einsetzen für die Einführung eines Sozialtickets im Aufsichtsrat des VBB

Beschlussvorschlag:

Der Landrat des Landkreises Potsdam – Mittelmark wird aufgefordert, im Aufsichtsrat des VBB für die sofortige Einführung eines Sozialtickets in Brandenburg zu stimmen.

Die Finanzierung dieses Sozialtickets soll aus Landesmitteln erfolgen, sodass der Haushalt des Landkreises nicht zusätzlich belastet wird.

Anspruch auf ein Sozialticket sollen Bürgerinnen und Bürger haben, die Leistungen nach SGB II oder SGB XII (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Grundsicherung im Alter, Sozialhilfe) bzw. Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Begründung:

Ziel der Einführung eines Sozialtickets ist es, die Lebenssituation von Menschen und Familien mit geringem Einkommen zu verbessern. Besonders Menschen, die auf die täglichen Fahrten zur Arbeit angewiesen sind und deren Arbeitsentgelt so gering ist, dass sie ergänzend Leistungen nach SGB II beziehen, würde ein Sozialticket zugute kommen.

Zur Deckung der Mobilitätskosten reicht der im Regelsatz des Arbeitslosengeldes II vorgesehene Betrag bei Weitem nicht aus. Im Flächenland Brandenburg aber ist Mobilität zur Teilnahme am beruflichen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben für die Menschen lebensnotwendig.

Ein Sozialticket kann für viele Bürgerinnen und Bürger Mobilität sichern und Ausgrenzung verhindern.

Einer emnid - Umfrage zufolge gibt es aus den Reihen der Brandenburger Bevölkerung mit 76% eine breite Unterstützung für das Sozialticket

Veröffentlichung im Amtsblatt: ja

Verteiler nach Beschlussfassung: - Büro Landrat
- Fraktion DIE LINKE.

gez. Kathrin Menz
Fraktion Die Linke.